



# Landkreis Ammerland

## Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/008/2018

Federführung: Dezernat II	Datum: 16.01.2018
Bearbeiter: Thomas Kappelmann	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Straßenbauausschuss	28.02.2018
Kreisausschuss	07.03.2018

### Neugestaltung der Fahrbahnteiler der Kreisverkehrsplätze Gristede und Neusüdende

#### Beschlussvorschlag:

Die Neugestaltung der Fahrbahnteiler der Kreisverkehrsplätze Gristede und Neusüdende erfolgt gemäß Variante \_\_\_\_\_ .

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten		Investiv <input type="checkbox"/>	
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	

## Sachverhalt:

36 Mei/Di

Westerstede, den 30.01.2018

### **Neugestaltung der Fahrbahnteiler der Kreisverkehrsplätze Gristede und Neusüdende**

Für die Neugestaltung der Fahrbahnteiler der Kreisverkehrsplätze in Gristede und Neusüdende sind im Haushaltsjahr 2018 jeweils 20.000,00 € veranschlagt.

Hinsichtlich der Ausführung war verwaltungsseitig vorgeschlagen worden, aufgrund der weniger guten Erfahrungen mit Bepflanzungen, die sich aufgrund des hohen Salzeintrages als nicht resistent erwiesen, sowie des geringen Pflegeaufwandes und des ganzjährig guten optischen Eindrucks eine Pflasterung dieser Flächen vorzunehmen.

In der Straßenbauausschusssitzung vom 16.08.2017 wurde als alternative Gestaltungsmöglichkeit aufgeworfen, die Fahrbahnteiler in Anlehnung an die Nebenanlagen der Oldenburger Straße (K 131) in Rastede mit Kieselsteinen auszulegen und mit Gräsern zu bepflanzen. Die Gräser seien robust und nach wie vor in einem guten Zustand.

Die Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr hat die voraussichtlichen Kosten dieser Varianten wie folgt festgestellt:

a) Fahrbahnteiler mit Findlingspflaster	16.195,90 €
b) Fahrbahnteiler mit Ziersplitt und Ziergräsern	7.398,00 €

Den geringeren Herstellungskosten stünden höhere Unterhaltungskosten der Flächen mit Ziersplitt und -gräsern gegenüber. Nach allgemeiner Erfahrung sei davon auszugehen, dass nach etwa fünf bis sechs Jahren ein etwa gleich hoher Aufwand für die beiden Gestaltungsalternativen besteht. Von diesem Zeitpunkt an seien die Gesamtkosten für die Alternative mit Ziersplitt und -gräsern höher als die Gesamtkosten einer Gestaltung mit Findlingspflaster.

Die Ausschreibung für die Umgestaltung der Mittelinsel des Kreisverkehrsplatzes Gristede ist bisher nicht erfolgt, da im Falle einer Entscheidung für die Variante mit Ziersplitt und -gräsern aus Kostengründen eine gemeinsame Ausschreibung vorgesehen werden sollte.